

Pressemitteilung

RWE baut Beteiligung an Focused Energy aus

- **Internationales Kapital treibt Fusionsindustrie in Deutschland weiter voran**

Essen, 27. Mai 2026

RWE hat im Rahmen der erfolgreichen Series-A-Finanzierungsrunde von Focused Energy ihr seit Oktober 2025 [bestehendes Investment](#) in das Darmstädter Laserfusionsunternehmen ausgebaut und sich mit weiteren 60 Millionen Euro beteiligt.

Die Kernfusion entwickelt sich weltweit mit hoher Dynamik und Deutschland gewinnt im globalen Fusionsmarkt deutlich an Gewicht. Namhafte Investoren aus Europa, den USA, Asien und der Golfregion haben sich neben RWE und der Bundesagentur für Sprunginnovationen an der Finanzierungsrunde beteiligt. Das ist ein deutlicher Beleg dafür, dass deutsche Startups von ausländischen Investoren als vielversprechende Treiber der technologischen Innovation in der Fusion wahrgenommen werden, insbesondere Focused Energy im Bereich Laser-Fusion. Deutschland hat ein herausragendes Ökosystem aus exzellenter Forschung und Start-Ups, unterstützenden Industrieunternehmen und bestehenden Standorten, die genutzt werden können. Dazu kommt eine leistungsfähige Lieferkette. Das sind hervorragende Voraussetzungen, um im weltweiten Wettbewerb bei der Fusionsenergie den entscheidenden Geschwindigkeitsvorteil zu nutzen. Deutschland hat damit beste Chancen, die bislang führende Rolle in der Kernfusion im globalen Wettbewerb zu behaupten und weiter auszubauen.

Gemeinsam mit dem Land Hessen und weiteren Partnern beteiligt sich Focused Energy in diesem Kontext an der laufenden Ausschreibung des Bundes für einen Laserfusions-Hub. Der Standort Biblis kann als zentraler Laserfusions-Campus – an dem Wirtschaft, Forschung und Innovation gebündelt werden – eine Schlüsselrolle bei der Weiterentwicklung der Fusionstechnologie in Deutschland einnehmen.

Das Darmstädter Unternehmen, das bereits heute auf dem Anlagengelände in Biblis tätig ist, wird die eingesammelten Finanzmittel vor allem für die weitere Entwicklung der Laserfusion am Standort Biblis einsetzen. Damit schafft Focused Energy eine wesentliche Voraussetzung für die Umsetzung seiner Fusions-Roadmap und leistet – ergänzend zur erforderlichen öffentlichen Finanzierung – einen wichtigen Beitrag zum zukünftigen Fusions-Hub. RWE wird – sofern der Standort Biblis den Zuschlag für den Laserfusions-Hub erhält – den Rückbau beschleunigen, um die bestehende kerntechnische Infrastruktur möglichst frühzeitig für eine fusionsseitige Nachnutzung bereitzustellen.





Dr. Markus Krebber, CEO RWE AG: „Dank seiner exzellenten Forschungslandschaft und innovativer Start-ups wie Focused Energy – einem der führenden Unternehmen im Bereich Laserfusion – ist Deutschland gut positioniert, global eine Spitzenrolle in der Kernfusion einzunehmen. Deshalb sind wir bereit, unsere Investition in Focused Energy weiter auszubauen. Es ist ein wichtiges Signal, dass Bund und Länder gemeinsam daran arbeiten, die Entwicklung voranzutreiben, um einen kommerziellen Fusionsreaktor in Deutschland zu realisieren. RWE unterstützt dieses Ziel ausdrücklich: Mit unseren Rückbaustandorten, ihrer vorhandenen kerntechnischen Infrastruktur und unserer langjährigen genehmigungsrechtlichen Expertise schaffen wir ideale Voraussetzungen, um Deutschland im internationalen Wettbewerb Zeit- und Kostenvorteile zu sichern.“

Thomas Forner, CEO Focused Energy: „Die Fusionsenergie tritt damit in Deutschland und Europa in eine neue Ära ein. Es geht jetzt darum, wie wir unsere wissenschaftliche Exzellenz und industrielle Stärke, in der von der Hightech-Agenda priorisierten Fusionstechnologie wirksam in industrielle Wertschöpfung überführen. Wir danken unseren Partnern und Investoren für ihr Vertrauen. Die erfolgreiche Finanzierungsrunde bestätigt unseren wissenschaftlich fundierten Laserfusionsansatz, der Focused Energy in nur vier Jahren vom Start-up zum weltweit führenden Laserfusionsunternehmen gemacht hat. Mit dem neuen Kapital können wir unseren Vorsprung in der Laserfusion in Hessen weiter ausbauen.“

Boris Rhein, Ministerpräsident des Landes Hessen: „Das ist ein großer Schritt auf unserem Weg, Hessen zu einem führenden Standort für Spitzenforschung und Entwicklung der laserbasierten Kernfusion auszubauen. Das ist ein sehr guter Tag für Biblis und für Hessen.“

Bei Rückfragen:

Jan Peter Cirkel
Media Relations
RWE AG
T +49 5179-8451
M +49 162 2524051
E jan-peter.cirkel@rwe.com

RWE

RWE ist Gestalter und Schrittmacher der modernen Energiewelt. Mit ihrer Investitions- und Wachstumsoffensive trägt RWE maßgeblich zum Gelingen der Energiewende und zur Dekarbonisierung des Energiesystems bei. Für das Unternehmen arbeiten weltweit rund 20.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in über 20 Ländern. Im Bereich Erneuerbare Energien ist RWE eines der führenden Unternehmen. RWE investiert Milliarden in den Ausbau ihres Erzeugungsportfolios, vor allem in Offshore- und Onshore-Wind, Solarenergie und Batteriespeicher. Es wird perfekt ergänzt um den globalen Energiehandel. Mit ihrem integrierten Portfolio aus Erneuerbare-Energien-Anlagen, Batteriespeichern und flexibler Erzeugung sowie einer breiten Projektpipeline an möglichen Neubauten ist RWE perfekt aufgestellt, um dem weltweit steigenden Strombedarf zu begegnen, der insbesondere durch die fortschreitende Elektrifizierung und künstliche Intelligenz vorangetrieben wird. RWE dekarbonisiert ihr Geschäft im Einklang mit dem 1,5-Grad-Reduktionspfad und steigt 2030 aus der Kohle aus. Bis 2040 wird RWE klimaneutral sein. Ganz im Sinne des Purpose – Our energy for a sustainable life.





Zukunftsbezogene Aussagen

Diese Pressemeldung enthält zukunftsgerichtete Aussagen. Diese Aussagen spiegeln die gegenwärtigen Auffassungen, Erwartungen und Annahmen des Managements wider und basieren auf Informationen, die dem Management zum gegenwärtigen Zeitpunkt zur Verfügung stehen. Zukunftsgerichtete Aussagen enthalten keine Gewähr für den Eintritt zukünftiger Ergebnisse und Entwicklungen und sind mit bekannten und unbekanntem Risiken und Unsicherheiten verbunden. Die tatsächlichen zukünftigen Ergebnisse und Entwicklungen können aufgrund verschiedener Faktoren wesentlich von den hier geäußerten Erwartungen und Annahmen abweichen. Zu diesen Faktoren gehören insbesondere Veränderungen der allgemeinen wirtschaftlichen Lage und der Wettbewerbssituation. Darüber hinaus können die Entwicklungen auf den Finanzmärkten und Wechselkursschwankungen sowie nationale und internationale Gesetzesänderungen, insbesondere in Bezug auf steuerliche Regelungen, sowie andere Faktoren einen Einfluss auf die zukünftigen Ergebnisse und Entwicklungen der Gesellschaft haben. Weder die Gesellschaft noch ein mit ihr verbundenes Unternehmen übernimmt eine Verpflichtung, die in dieser Mitteilung enthaltenen Aussagen zu aktualisieren.

Datenschutz

Die im Zusammenhang mit den Pressemitteilungen verarbeiteten personenbezogenen Daten werden unter Berücksichtigung der gesetzlichen Datenschutzanforderungen verarbeitet. Sollten Sie kein Interesse an dem weiteren Erhalt der Pressemitteilung haben, teilen Sie uns dies bitte unter datenschutz-kommunikation@rwe.com mit. Ihre Daten werden sodann gelöscht und Sie erhalten keine weiteren diesbezüglichen Pressemitteilungen von uns. Fragen zu unseren Datenschutzbestimmungen oder der Ausübung Ihrer Rechte nach DSGVO, richten Sie bitte an datenschutz@rwe.com.

